



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Anna Tholus an Adolf Erman

Tholus, Anna

Duderstadt, 07.10.1903

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-108674](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-108674)

Linderstadt (Hannover). 7. Okt. 03.

Sehr geehrter Herr!

Nichts konnte ich nach Empfang
Ihres geschätzten Briefes vom 24. 9. 03
mehr bedauern, als daß mein erster
Brief Sie nicht zu Hause antraf.
Durch Ihre Güte wäre mir manche
Sorge erspart geblieben. Ich habe
große Mühe gehabt, alle die nötigen
Bücher von Göttingen, Bonn, Berlin
etc etc. zusammen zu bekommen, teil-
weise mußte ich mir die Sachen kaufen
teilweise mich ohne sie behelfen.

Ihr gütiges Anerbieten kam leider zu spät, denn ich hatte mich erst in letzter Not an Sie gewandt und mußte die Arbeit im Beginn dieses Monats vollendet haben.

Trotz allen Bedauerns hat die große Güte, mit der Sie, geehrter Herr, mir Ihre Bibliothek zur Verfügung stellen, mir ungemein wohl getan und ich spreche Ihnen dafür meinen aufrichtigsten Dank aus! Ich würde dies sofort getan haben, wenn die Arbeit mir auch nur eine freie Minute übrig gelassen hätte. Ich hatte im ganzen ungefähr 60-70 Bücher durchzustöbern, was innerhalb

8 Wochen kein Pleisir ist. Freilich
muss ich gestehen, das ich schon seit
2 Jahren mit den hauptsächlichsten
Werken der Ägyptologie gut bekannt
bin und ich zum Beispiel Ihr
Werk über Ägypten u. ägypt. Leben
im Altertum ebenso gut kenne
wie meine alte Schulgrammatik.
Ihnen nochmals meinen verbind-
lichsten Dank aussprechend, bin
ich

Hochachtungsvoll u. ergebent

Anna Tholus, Lehrerin.

